



GEMEINDEBRIEF

EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE ZWISCHENAHN

März 2024 - Mai 2024

TEN SING-Show am 2. März 2024



AN(GE)DACHT

Loslassen - eine Kunst

Ich bin schon oft in meinem Leben umgezogen. Jetzt erst wieder, nun von Sachsen nach Oldenburg. Mit dem Umzug kommen viele Veränderungen. Und es stellen sich so einige Fragen, die letztlich auch Lebensfragen sind. Das geht schon los mit dem großen Aufräumen vor dem Umzug. Wenn alle Familienmitglieder anfangen zu prüfen, was man noch behalten sollte - oder vielleicht doch nicht? Wenn die Kinder jammern, dass man das doch nicht alles wegwerfen könne: das alte Schulheft, bei dem man sich doch so viel Mühe gegeben hat, den alten Kalender mit den schönen Bildern, den geliebten Pullover, der zwar ausgefranst ist und viel zu klein, aber mit dem man schon so viel erlebt hat. Und Kuscheltiere, das geht gar nicht. Es ist schwer, bei so vielen Emotionen Vernunft walten zu lassen. Und ich kenne es ja von mir selbst. An manchen Gegenständen hängt mein Herz, rational lässt sich dem nicht beikommen. Genau wie bei meinen Kindern hängen auch bei mir an vielen Gegenständen Erinnerungen. Ein Stück gelebtes Leben. Kann man das so einfach wegwerfen? Ausmisten tut weh. Es ist, als ob man die Zeit mit Hilfe von Gegenständen festhalten wollte. Natürlich wissen wir, dass das nicht geht. Und dennoch...

Wenn ich aussortiere und mit meinen Erinnerungen kämpfe, dann stelle ich mir vor, wie schön es wäre, mit leichterem Gepäck weiterzureisen. Dann erinnere ich mich, wie es war, als ich mich zu meinem Auslandsjahr aufmachte; nur mit so viel, wie ich selbst tragen konnte. Ein großer Rucksack, eine große Tasche und meine Geige. Das war ein so freies, unbeschwertes Gefühl, das werde ich nie vergessen. Sich von Gegenständen zu trennen, kann unendlich befreiend sein. Aber, es geht noch um mehr. Es geht ums Loslassen.

In Elternhaus, Schule und Ausbildung lernen wir, uns das Leben anzueignen, damit wir in der Welt bestehen können, vorbereitet sind, auf das, was da kommt. Aber wo lernen wir, dass zum Leben auch das Loslassen gehört? In unserer Welt, die so ins „Jungsein“ verliebt ist, wird das Aneignen von Gegenständen, von Fertigkeiten und das Neu-Beginnen tausendfach zelebriert und eingeübt.

Aber liegt im Loslassen, im Aufhören, im Sich-Verabschieden nicht eine ebensolche Kunst, die eingeübt werden müsste?

Sich von glücklichen Lebensphasen, von Fähigkeiten, von Gesundheit und dann auch von geliebten Menschen trennen zu müssen, ist unendlich schmerzlich. Da gibt es nichts zu beschönigen. Aber es gehört zu unserem Leben. Und will deshalb wahrgenommen und gelebt werden. Und immer geht es auch darum, Resümee zu ziehen. Wie war dieses Leben, das ich bis hierher geführt habe? Was ist gelungen? Was nicht? War es wirklich das Leben, wie ich Leben verstehe? Und dann auch die Trauer zuzulassen über nicht gelebtes Leben. Loslassen ist immer auch eine Konfrontation mit der eigenen Endlichkeit. Mir hilft es, wenn ich weiß, dass all' das, was ich loslassen muss, nicht sinnlos war oder ist. Dass es umfassen ist von Gottes unendlicher Fürsorge und Liebe. Und das gilt ganz besonders für die Menschen, die ich lieb habe, die jetzt nicht mehr bei mir sind. Ich vertraue sie Gott an, der alles in seinen Händen hält, ihr Leben und mein Leben.

Dabei kann ich mich an Jesus ausrichten. Sein Leben, sein Abschied von seinen Lieben, sein Sterben und Tod und seine Auferweckung sind eine Geschichte von Hingabe und Vertrauen. Voller Hingabe war er für Menschen da, hat sie immer wieder aufs neue ins Leben zurückgeführt. Er hat Gottvertrauen gepredigt und



Pastorin Claudia Wolf
Foto: privat

dieses Vertrauen auch gelebt, hat als Wanderprediger auf die Sicherheiten eines festen Wohnsitzes oder einer eigenen Familie verzichtet.

Er ist der Konfrontation mit menschlicher Macht nicht ausgewichen und hat den Preis der Gewalt am eigenen Leib erfahren. Aber er hatte genau wie wir Angst vorm Sterben und bat: „Mein Vater, wenn es möglich ist, möge dieser Becher an mir vorbeigehen!“ Doch noch im selben Atemzug betet er: „Aber nicht, wie ich will, sondern wie du!“ In dieser Situation, in der es um Leben und Tod geht, vertraut er sich vorbehaltlos Gott an. Auf diese Weise lebt er uns vor, wie wir mit unserer Endlichkeit umgehen können.

In der Passionszeit begleiten wir Jesus auf seinem Weg der Hingabe und des Vertrauens im Leiden. Und zu Ostern feiern wir, dass Abschied und Tod nicht das letzte Wort haben, sondern dass am Ende ein neuer Anfang steht. Auch für uns.

Im Vertrauen darauf grüße ich Sie ganz herzlich aus dem Rehasentrum

Ihre Pfarrerin Claudia Wolf

Friedensgottesdienst

Wir laden sehr herzlich ein zu einem ökumenischen Friedensgottesdienst

**am Freitag,
den 8. März 2024,
um 19 Uhr**

**in der katholischen St. Marien-Kirche
in Bad Zwischenahn**



Foto: Goldbach

Gemeindenachmittage in der St.-Michael-Kirche Dreiergen

Am 2. Mittwoch des Monat, jeweils von 15:00 - 17:00 Uhr, soll ein fröhlicher Gemeindenachmittag in den Räumen der St.-Michael-Kirche in Dreiergen stattfinden.

Klönen bei Tee/Kaffee, Geschichten hören (auch auf Plattdeutsch), Gesellschaftsspiele spielen, Singen, evtl. Tanzen, kleine Basteleien...

Pro Termin wird ein kleiner Themenschwerpunkt gesetzt.

Beginnen soll der Nachmittag am 13.03.2024. Danach sind folgende Termine für das Jahr 2024 geplant:

10.04.2024, 08.05.2024, 12.06.2024,
10.07.2024, 14.08.2024, 11.09.2024,
09.10.2024, 13.11.2024, 11.12.2024.

Geleitet werden die Nachmittage von Hella Gerdes (Helle), Imke Ahlers (Helle), Kirsten Schwengels (Meyerhausen) und Petra Jansen-Friedrich (Aschhausen).

Petra Jansen-Friedrich



Diakonie-Sozialstation Bad Zwischenahn

Im Verbund der Diakonie-Sozialstationen im Oldenburger Land gemeinnützige GmbH

Seit über 30 Jahren Ihr zuverlässiger
Pflegepartner in Bad Zwischenahn

Lange Str. 10, 26160 Bad Zwischenahn
Tel. 04403/ 1058

FAX 04403/ 1858

Email: Diakoniestation.BadZwischenahn@diakonie-ol.de

Häusliche Kranken- und Altenpflege, Palliativpflege, spezielle Wundversorgung,
Mobiler Hilfsdienst, Beratungsbesuch gem. Pflegeversicherungsgesetz,
„Atempause“ – Betreuung Demenzerkrankter zur Entlastung der Angehörigen.

DAS SIND WIR!

Kandidaten für die **Gemeindekirchenratswahl**
am 10.03.2024



Dirk Arntjen

Ich möchte mich für die Jugendarbeit in unserer Kirchengemeinde stark machen. Nur wer als junger Mensch Kirche kennenlernen durfte, kann seine Erfahrungen teilen. Kirche ist nicht eine Person, die allein für etwas steht. Nein, Kirche ist eine großartige Gemeinschaft, in der wir Lachen und Gott näher-kommen dürfen. Denn Kirche ist Freude und Gemeinschaft, Kirche ist lebendige Veränderung.



Urda Blohm-Sudholz

Ich heiße Urda Blohm und kandidiere erneut, weil ich die Arbeit im Gemeindekirchenrat zur Festigung der christlichen Traditionen für sehr wichtig halte und mich weiterhin gerne einbringen möchte.



Holger Götze

Mein Name ist Holger Götze, ich , 46 J., wohne zusammen mit meiner Frau Vera und meinen beiden Kindern Johanna und Annika im Ortsteil Specken in Bad Zwischenahn. Ich kandidiere wieder für den Gemeindekirchenrat, weil ich gemeinsam mit Ihnen den christlichen Glauben und die Gemeinschaft in unserer Gemeinde weiter stärken möchte. Meine enge Verbindung zum Team Benedikt in Würzburg schenken mir Kraft und lassen mich den Segen der Spiritualität immer wieder aufs Neue entdecken. Und genau diese Kraft möchte ich mit in unsere Gemeinde tragen. Unsere Kirchengemeinde hat viel Potential und schenkt mir immer wieder sehr viel Halt und Unterstützung. Als Coach und Trainer der Positiven Psychologie möchte ich noch viele Menschen für das christliche Leben begeistern. Bitte schenken Sie mir Ihr Vertrauen, damit wir gemeinsam den Weg weitergehen können.



Julian Ganders

Mein Name ist Julian Ganders, bin 54 J., Zimmermann und Architekt; verheiratet, zwei fast erwachsene Kinder, wohne in Ohrwegerfeld. Ich habe meine Jugend in der Ev. Jugend Jever verbracht und dort viele schöne Momente erleben dürfen. In der laufenden Legislatur war ich in den Vorstand des CVJM delegiert. Wenn ich etwas dazu beitragen kann, dass in der Kirchengemeinde Zwischenahn eine gute Jugendarbeit etabliert bleibt, will ich mich gerne einbringen. Beruflich bin ich viel mit Altbausanierung beschäftigt, aus diesem Grund bin ich im Bauausschuss des GKR tätig. Ich versuche, auch hier meine Kenntnisse einzubringen. Das Gemeindeleben hat viele Facetten und besteht nicht nur aus den Weihnachtsgottesdiensten. Eine Kirchengemeinde kann sich dann am besten entfalten, wenn viele Menschen sich und ihr Können einbringen. Die vielen Aufgaben können am besten bewältigt werden, wenn sie auf viele Schultern verteilt werden. Ich möchte meinen Teil dazu beitragen, diese Verantwortung anzunehmen.



www.ev-kirche-zwischenahn.de



Evangelisch-lutherische
Kirchengemeinde
Zwischenahn



Ina Maria Goldbach

Mein Name ist Ina Maria Goldbach, 49 J., Lehrerin für Deutsch und Religion an einem Oldenburger Gymnasium tätig. Bereits seit 2012 bin ich Mitglied des GKR und hier besonders in den Bereichen Kinder- und Jugendarbeit und Gemeindebrief tätig. Was mich an dieser Tätigkeit reizt, ist die Möglichkeit, mit meinen Fähigkeiten kirchliches Leben mitzugestalten und den Menschen jeden Alters in der Gemeinde Angebote zu unterbreiten, bei denen sie Glaube und Kirche nahkommen und erfahren können. Darum kandidiere ich auch ein drittes Mal für den Gemeindekirchenrat und freue mich über Unterstützung.



Gernot Nentwig

Nach sechs Jahren aktiver Arbeit im Gemeindekirchenrat „habe ich immer noch nicht genug“ und möchte meine Fähigkeiten weiter zum Gedeihen unserer Kirchengemeinde einbringen. Bekanntlich gestalte ich als ehemaliger Zeitungsredakteur unseren Gemeindebrief seit Jahren mit, bin in verschiedenen Arbeitsgruppen engagiert und Mitglied der Kreissynode. Früher war ich viele Jahre in unserem bekannten Gospelchor Joyful Harmony aktiv, derzeit pause ich aus Zeitgründen. Ich möchte mich weiterhin als bekennender Christ auch für unseren Glauben einsetzen. Das halte ich in der jetzigen Zeit des Mitgliederschwunds und der wachsenden religiösen Differenzen - auch in Deutschland - für sehr wichtig.



Sabine Lüttmann

Die vielen Veränderungen der letzten Jahre habe ich durch die Arbeit im Gemeindekirchenrat unterstützt und begleitet. Weiterhin möchte ich das Leben in unserer Gemeinde mitgestalten. Die fortlaufende Entwicklung der Friedhöfe, das Mitwirken bei der Familienkirche und die Gestaltung der Gottesdienste sind meine besonderen Schwerpunkte. Die Verkleinerung des Gemeindekirchenrates geht mit einer neuen Aufgabenverteilung einher. Auch in der kommenden Zeit möchte ich gerne bei den damit einher gehen-den Herausforderungen mitwirken.



MITwählen



Detlef Schwitters

Ich bin Detlef Schwitters, 53J., verheiratet, 1 Kind, wohnhaft in Ekern, selbstständig. Das Ehrenamt gehört seit vielen Jahren bei mir einfach dazu. Jeder sollte das, was er von der Gesellschaft bekommt auch gerne wieder zurückgeben. In welcher Form auch immer. Insofern möchte ich jetzt wieder meine Erfahrung aus Beruf und Ehrenamt einbringen. Ja und für das Finanzielle muss sich auch ein Laie im GKR interessieren. Aber das Zahlenwerk sollte in unserer Arbeit nur eine Randnotiz sein. Ich möchte als GKR-Mitglied Brücken bauen, für die, die uns schon lange nicht mehr besucht haben, für die, die unzufrieden mit uns sind, für die, die sich nicht angesprochen fühlen, für die, die sich einsam fühlen Ja, selbst das letzte Schaf interessiert mich. Veränderung ist in unserer Kirche ein schwieriges Wort. Aber gerade deshalb möchte ich Veränderung, Veränderungen mutig wagen und gleichzeitig Tradition behutsam in die Moderne überführen. Denn mein Motto lautet: Kirche ist für alle und jeden. Alles, was wir tun, sollte in Liebe geschehen.

Konfirmationen St.-Johannes-Kirche

21.04.2024, Pn. Hollatz

Elisa Ahlwarth
Nico Frerk Baumeister
Luca Behrendt
Rayk Benedix
Lena Bloß
Sarah Marisa Bünting
Janne Fiete Ebel
Mirjam Mona Ermert
Klara Maria Esther Luise Goldbach
Luca Leon Grönjes

Tom Niklas Hedemann
Max Caspar Hilgendorf
Steffen Hergen Hinrichs
Josua Hohnholz
Smilla Ida Kikillus
Ina Victoria Laura Lipskoch
Tamme Jasper Logemann
Lotta Vibeke Renken
Lotte Martje Richter
Lia-Milena Schneider

Fiona Scholz
Jonas Schröder
Jan-Pascal Schütte
Tomke Sieling
Lilly Inessa Stenke
Paulina von Garrel
Luis Finley Wolff
Deniz Yürüm
Leonie zu Klampen

Fotos: Goldbach



Konfirmationen Katharina-Kirche

28.04.2024, P. Rathjen

Sophia Ammen
Daria Bemm
Finn Bruns
Joanna Lu Dittjen
Lill Dunker
Matthias Hase
Mandy Juchim
Malek Jamal Kadi

Ronja Magdalena Kappel
Mikko Erik Kuhnert
Carlos Alberto Lübben
Johanna Marieke Lüers
Mieke Manning
Leefke Marie Meyerjürgens
Mareike Neumann
Nike Valerie Sophie Novak

Emma Luisa Oltmanns
Hennes Oltmanns
Frieso Johann Schwengels
Lara Sophie Sorgenfrey
Eva Perdita Stern
Matti Struß



Foto: Goldbach

BAD ZWISCHENAHNER BESTATTUNGEN
ROHDE & BORCHARDT GMBH

BESTATTUNGEN

GRABMALE  FLORISTIK

0 44 03 | 3 0 8 5

DIEKWEG 5 · BAD ZWISCHENAHN
www.robde-borchardt.de

Null Toleranz gegenüber sexualisierter Gewalt

Die am Donnerstag, 25. Januar, in Hannover vorgestellte Studie zu sexualisierter Gewalt in der evangelischen Kirche hat die Menschen in unserem Land schockiert und erschüttert. Wir als Kirchengemeinde teilen diese Empfindung und sind dankbar dafür, dass Bischof Thomas Adomeit unmittelbar nach der Veröffentlichung klare Worte gefunden hat.

„Die Studie hält uns den Spiegel vor“, sagte der Bischof der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg. Dass es in kirchlichen Kontexten zu sexualisierter Gewalt gekommen sei, mache ihn „sehr betroffen und sogar wütend. Nicht nur deswegen, weil Vertrauen missbraucht wurde, sondern auch, weil die Betroffenen oft ein Leben lang an den Folgen leiden“, so Adomeit. Die Aufarbeitung von sexualisierter Gewalt in der Kirche, die Hilfe für die Betroffenen und die Präventionsmaßnahmen würden in der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg sehr ernst genommen, betonte der Bischof. „Jede beschuldigte Person und vor allem jede betroffene Person ist für uns eine zu viel. Ich möchte allen Betroffenen mein Mitgefühl aussprechen im Bewusstsein dessen, was sie erlitten haben, und sie aufrichtig um Entschuldigung bitten.“

Entschlossen und sorgfältig gegen sexualisierte Gewalt vorzugehen, ergebe sich aus dem christlichen Auftrag.

„Dabei verfolgen wir als oldenburgische Kirche eine Null-Toleranz-Strategie im Blick auf sexualisierte Gewalt. Die Bedürfnisse und Interessen der Betroffenen stehen bei uns im Fokus. Insofern werden wir die Ergebnisse der Studie auf allen Ebenen der EKD-Gliedkirchen und in unserer Kirche sorgfältig studieren und ganz praktisch für unsere Präventionsarbeit auswerten und entsprechend umsetzen“. Bereits im Mai 2010 hatte der Oberkirchenrat bekräftigt, dass es bei sexualisierter Gewalt durch Mitarbeitende im Raum der oldenburgischen Kirche keinerlei Toleranz gebe. Seit Dezember 2021 ist ein entsprechendes Kirchengesetz zum Schutz vor sexualisierter Gewalt in Kraft. „Schutzkonzepte und Sensibilisierungen für dieses Thema sind verbunden mit der Hoffnung, dass sexualisierte Gewalt bei uns keinen Ort mehr hat“, so Adomeit. Im Kirchengesetz ist unter anderem die Meldepflicht kirchlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter enthalten sowie die Verpflichtung aller Einrichtungen und Kirchengemeinden der oldenburgischen Kirchen, jeweils vor Ort ein Schutzkonzept zu entwickeln und in die täglichen Abläufe zu integrieren. Dieser Verpflichtung müssen alle Einrichtungen und Kirchengemeinden der oldenburgischen Kirche bis spätestens Ende 2025 nachkommen.

Betroffene von sexualisierter Gewalt im Raum der evangelischen Kirche und der Diakonie können sich an die „Zentrale Anlaufstelle.help“ sowie an die landeskirchlichen Ansprechpersonen für Betroffene sexualisierter Gewalt wenden. Ansprechperson der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg Gina Beushausen, Ansprechperson für Menschen, die sexualisierte Gewalt innerhalb der oldenburgischen Kirche erfahren haben

Telefon: 0441 7701-133

E-Mail:

gina.beushausen@kirche-oldenburg.de

Rund um die Uhr kann man sich ratsuchend und in Krisen an die Telefonseelsorge wenden:

Per Telefon: 0800 / 111 0 111, 0800 / 111 0 222 oder 116 123

Per Mail und Chat: www.telefonseelsorge.de

Weitere Informationen zu den Maßnahmen gegen sexualisierte Gewalt unter:

www.ekd.de/missbrauch

www.hinschauen-helfen-handeln.de


Leben gesünder machen

Hinrich de Wall e.K.
Oldenburger Str. 31
Bad Zwischenahn
Fon 8199133, Fax 8199134
info@vital-apotheke.care

Kirche an anderen Orten



**Andacht
auf dem
Wasser**

Mi 17. April 17:30 Uhr

**Gedanken - Pastor K. Peuster
Musik**

**Infos - A. Lid, Reedereichefin
Austausch**

**Mit einem Schiff der Weissen Flotte geht es
auf das Zwischenahner Meer**

Anleger Reederei Ekkenga im Strandpark,

Unter den Eichen 12a, 26160 Bad Zwischenahn, Kosten pro Pers. 5 €,
Anmeldung vorab bei der Reederei 04403 3056.



Veranstaltet von den
Ev.-Luth. Kirchengemeinden
in der Nachbarschaft Zwischenahn,
Edewecht und
Friedrichsfehn-Petersfehn

Auf unserem Friedhof tut sich was ...

In Zeiten von Klimawandel und Insektensterben haben wir (der Friedhofsausschuss des Gemeindegemeinderates), inspiriert von einem Seminar über „Artenvielfalt auf kirchlichen Flächen“, uns entschlossen, unsere Friedhöfe naturnäher und insektenfreundlicher zu gestalten.

Hierzu gehören die teilweise schon erfolgte Bepflanzung mit Stauden und einheimischen, fruchttragenden

Gehölzen, Anlagen von Totholzbereichen, Aufstellen eines Insektenhotels (ist für Februar in Planung), Nistkästen für Singvögel und Fledermäuse (erste wurden bereits durch unseren Friedhofsgärtner Herrn de Graaff bestellt und angebracht), Belassen einer Wiese in ihrem natürlichen Wachstum (im hinteren, seitlichen Bereich des Friedhofs), schonende und ausschließlich bedarfsgerechte

Mäharbeiten u.s.w.. Informationstafeln werden über die Projekte Auskunft geben.

Bei der Planung und Ausführung würden wir uns über Unterstützung durch Fachwissen, Ideen, konstruktive Mitarbeit oder auch Sponsoring einzelner Maßnahmen freuen.

Stefanie Rosar

Neuer „Wohnraum“ auf dem Neuen Friedhof



Foto: de Graaff

Was einst nur mit Vogelfutterstellen anbringen und dem Füttern der Vögel begann, wurde nun mit dem Schaffen von Wohnraum für die Vogelwelt erweitert.

Im Jahr 2021 habe ich drei Futterstellen angebracht: eine bei unserem Pausenraum und zwei in der Nähe der Grabstelle meines Großvaters. Mein Opa wurde in einem Rasenfeld beerdigt und war ein großer Vogelfreund. Damals haben meine Oma und mein Opa stets, bevor sie selbst gefrühstückt haben, geschaut, ob die Vögel noch genug Futter im Vogelhaus hatten.

2021 kam mir die Idee, dass es meinem Opa bestimmt gefallen würde, wenn in der Nähe seiner Grabstelle auch im Gedenken an ihn die Vögel gefüttert würden. Anfangs habe ich die Kosten dafür selbst getragen, mittlerweile darf ich es über die Kirchenverwaltung abrechnen. Im Frühjahr 2023 fiel meinen Kollegen auf, dass ein Kohlmeisenpärchen in einem Aschenbecher vor der Kapelle einen Nistplatz eingerichtet hatte. Schnell wurde eine Schale als Ersatz unter dem Aschenbecher angebracht

und zusätzlich ein Hinweisschild, damit die Meisen ungestört ihren Nachwuchs großziehen können. Dies gelang zum Glück und brachte mich auf den Gedanken, dass es wohl nicht genug vernünftige Nistangebote gibt. Schließlich riecht so ein Aschenbecher ganz sicher nicht angenehm. Meine Gedanken zu Vogelnistkästen hatte ich dann im Friedhofsausschuss vorgestellt. Eigentlich war die Idee, es über eine Stiftung fördern zu lassen, allerdings glich die Antragstellung für mich einer Doktorarbeit.

Mir fiel auf, dass ein Nistkastenhändler meines Vertrauens einen Aktionsmonat hatte und die beliebten Holzbeton-Nistkästen zu Sonderpreisen anbot. Nach Rücksprache mit Pastorin Hollatz durfte ich 15 Kästen verschiedener Arten bestellen. In einer Gruppe aus einem Sozialen Netzwerk habe ich stolz die Fotos meiner kleinen Aktion hochgeladen und viele schöne Rückmeldungen bekommen. Selbst ein kleines Interview durfte ich einer Zeitung geben.

Björn de Graaff
Friedhofsgärtner

Tag des Offenen Friedhofs auf dem Alten Friedhof am 14. April 2024

Nachdem unser Tag des Offenen Friedhofs auf dem Neuen Friedhof bei allen Gästen und Mitwirkenden gut angekommen ist, möchten wir Ihnen in diesem Jahr aus Anlass der 900-Jahresfeier der St.-Johannes-Kirche den Alten Friedhof vorstellen.

Es gibt dort viel Historisches zu entdecken. Aber auch neue Grabanlagen zeugen davon, dass unser Alter Friedhof immer noch ein Ort der Trauer, aber auch des Trostes ist. Insbesondere die Nähe zur schönen alten Kirche mit ihren trutzigen roten Backsteinen und der Blick über den See vermitteln Angehörigen und Besuchern des Friedhofs ein Bild des

Friedens und der Hoffnung: unsere Verstorbenen sind hier gut aufgehoben!



Wir beginnen um 10 Uhr wie gewohnt mit einem Gottesdienst in der Kirche. Danach laden wir zu Tee und Kaffee

in der Kirche ein. Anschließend werden wir verschiedene Führungen anbieten und Ihnen viel Gelegenheit geben, mit den Pfarrer*innen und Friedhofsmitarbeitern ins Gespräch zu kommen.

Sandra Hollatz,
Vorsitzende des
Friedhofsausschusses



HÜBERT
MALER- & LACKIERERMEISTER

Immer eine gute Wahl

Ob Alt- oder Neubau

- es tapeziert -
- streicht -
- verlegt

**Ihr Malermeister
Tim Hübert**
WILLBROKSMOOR 10
26160 Bad Zwischenahn
TEL. 0 44 03 / 82 50
www.maler-huebert.de

Harald Cordes
Sanitär & Heizungsbau
Feldlinie 16, 26160 Bad Zwischenahn
Gewerbepark Kayhauserfeld
Tel: 04403/4849 Fax: 04403/3701

Neue Heizung ?

Neues Bad ?

Solartechnik ?

+++ www.cordes-haustechnik.de +++

Urlaub für die Füße

Fußpflegepraxis

Joanna Gleba
Alpenrosenweg 4
26160 Rostrup

Tel.: 04403 972869

BESTATTUNGSHAUS BEHRENS-FUNKE



www.behrens-bestattungshaus-funke.de

Bestattungshaus Behrens-Funke®
Diekweg 48 · 26160 Bad Zwischenahn · Telefon 04403 · 33 41

Diakonie Ammerland

- Allgemeine Sozialberatung
- Hilfe in persönlichen, familiären und finanziellen Notlagen.
- Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung
- Babykleiderkammer
- Kurberatung und -vermittlung
- Erwerbslosenberatung
- Seniorenhilfe
- Beratung alter Menschen

Diakonisches Werk Ammerland
Lange Str. 6
26160 Bad Zwischenahn
Tel. 04403/58877
E-Mail: diakonie@kirchenkreis-ammerland.de
www.diakonie-ammerland.de

Täglich von 8.00 bis 12.00 Uhr und nach Vereinbarung. Unsere Beratung ist vertraulich und kostenlos, wir haben Schweigepflicht.

Konzerte in der Gemeinde



Das Jubiläumsjahr 900 Jahre St.-Johannes-Kirche wird auch von der Kirchenmusik gebührend gefeiert. Den Auftakt zu den vielfältigen Aktionen der Kirchengemeinde macht die Veranstaltung music&more am 2. März. In der Kirche erklingt schöne Instrumentalmusik für Orgel, Flöte

und Klavier; unser Gospelchor Joyful Harmony trägt mit sieben Songs zum Programm bei und bewirbt im Anschluss im Feldhus die Besucher mit leckeren selbstgemachten Snacks und mit mundigen Getränken. Dabei sorgt die Band SMS (Sigg am Sax, Martin am Piano und Stefan an den

Drums) mit Jazz, Blues and Evergreens für gute Stimmung und ein Gefühl der Zeitlosigkeit.

Hartmut Fiedrich



Zum Kirchenjubiläum passt Haydns Schöpfung gut, denn dieses zugleich erhabene und unterhaltsame Mammutwerk wurde vor genau 225 Jahren in Wien uraufgeführt und erklingt 2024 endlich zum ersten Mal in Bad Zwischenahn. Ursprünglich wollte

die Kantorei nur einige Chöre und Arien daraus aufführen, aber im Laufe des Januars wurde schnell klar: die Musik ist so nice, da kann man nix weglassen. Und so wurde das Projekt immer größer und jetzt fiebert der ganze Chor auf einen neuen Höhe-

punkt für sich und das Konzertpublikum hin. Der erste Kartenvorverkauf ist am 3. Mai von 16 bis 18 Uhr im Feldhus, Am Brink 6.

Hartmut Fiedrich
Fotos: Fiedrich / Gran

TonArt

Samstag, 2. März, 19 Uhr, St.-Johannes-Kirche, 20.15 Uhr Feldhus

music & more

Joyful Harmony & Musikschule Bad Zwischenahn | Eintritt 10 €, erm. 5 €, Kinder frei

Ostermontag, 1. April, 17 Uhr, St.-Johannes-Kirche

Orgelkonzert für die Ukraine

Hartmut Fiedrich spielt Romantisches | Eintritt frei, Spenden für „christliche Hilfe direkt“ erbeten

Samstag, 27. April, 19 Uhr, St.-Johannes-Kirche

Klezmer-Konzert

Veranstalter: Verein der Kunstfreunde B Zw | Eintritt

Sonntag, 5. Mai, 17 Uhr, St.-Johannes-Kirche

Gesang & Harfe

Eintritt 10 €, erm. 5 €, Kinder frei

Samstag, 25. Mai, 19 Uhr, St.-Johannes-Kirche

Josef Haydn: Die Schöpfung

Kantorei Bad Zwischenahn, Solisten, Instrumentalisten | Eintritt

Wir pflegen Sie – Jetzt auch in Bad Zwischenahn

- Häusliche Krankenpflege
- Grundpflege
- §37.3 Beratungsgespräche
- Hauswirtschaftliche Hilfe
- Verhinderungspflege
- Hausnotruf

Borsigstr. 3, 26160 Bad Zwischenahn
pflege.oldenburg@johanniter.de
johanniter.de/pflege-zwischenahn

Anlaufstelle Bad Zwischenahn des
ambulanten Pflegedienstes des
Ortsverbands Oldenburg.



JOHANNITER



Jetzt informieren:
04403 97099801



Gottesdienste März - Mai

DATUM	ZWISCHENAHN St.-Johannes-Kirche		DREIBERGEN St.-Michael-Kirche		ROSTRUP Katharina-Kirche	
März						
02.03.			10:00 Uhr	Minikirche – Sarah Rathjen und Team		
03.03.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Kon- firmandenvorstellung – Pn. Hollatz			10:00 Uhr	Gottesdienst – Pn. Adomeit
06.03.			18:30 Uhr	musikalischer Gottesdienst		
08.03.	19:00 Uhr	ökum. Friedensgottes- dienst in der kath. St.-Marien-Kirche				
10.03.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl - P. Adomeit/Pn. Hollatz/ Pn. Falaturi				
13.03.	18:30 Uhr	Gottesdienst zur Passionszeit – Pn. Ludewig-Göckler				
17.03.	10:00 Uhr	Gottesdienst – Lektorin Butschkus			10:00 Uhr	Gottesdienst – P. Rathjen
20.03.			18:30 Uhr	Segnungsgottesdienst		
24.03.	10:00 Uhr	Gottesdienst – Pn. Hollatz			10:00 Uhr	Gottesdienst - Lektor Jänicke
27.03.	18:30 Uhr	Gottesdienst zur Passionszeit – Lektorin Butschkus				
28.03.	18:00 Uhr	Gottesdienst zum Gründonnerstag – Pn. Hollatz				
29.03.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl – Pn. Falaturi			10:00 Uhr	Gottesdienst mit Mög- lichkeit zur Beichte – P. Rathjen
	15:00 Uhr	Gottesdienst – Pn. Falaturi				
31.03.	06:30 Uhr	Osternachtsgottes- dienst mit Abendmahl – Pn. Hollatz/ Pn. Adomeit			10:00 Uhr	Gottesdienst – P. Rathjen
	10:00 Uhr	Gottesdienst – P. Dede				

DATUM	ZWISCHENAHN St.-Johannes-Kirche		DREIBERGEN St.-Michael-Kirche		ROSTRUP Katharina-Kirche	
April						
01.04.	10:00 Uhr	Gottesdienst - Lektor Jänicke				
03.04.			18:30 Uhr	musikalischer Gottesdienst		
07.04.	10:00 Uhr	Gottesdienst - Pn. Falaturi			10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl - P. Rathjen
14.04.	10:00 Uhr	Gottesdienst zum „Tag des Offenen Friedhofs“ - Pn. Hollatz				
17.04.			18:30 Uhr	Gottesdienst für die Sinne		
21.04.	09:30 Uhr u. 11.30 Uhr	Konfirmationen - Pn. Hollatz			10:00 Uhr	Gottesdienst - Pn. Falaturi
27.04.			10:00 Uhr	Minikirche - Sarah Rathjen und Team		
28.04.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl - Pn. Adomeit			10:00 Uhr u. 11.30 Uhr	Konfirmationen - P. Rathjen
Mai						
01.05.			18:30 Uhr	musikalischer Gottesdienst		
05.05.	10:00 Uhr	Gottesdienst zur Ein- führung des neuen Gemeindegemeinderats - alle PastorInnen				
09.05.	10:00 Uhr	Gottesdienst - Pn. Hollatz				
12.05.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl - Pn. Adomeit			10:00 Uhr	Gottesdienst - Pn. Falaturi
15.05.			18:30 Uhr	Feierabendmahl		
19.05.	10:00 Uhr	Gottesdienst - Pn. Hollatz				
20.05.	10:00 Uhr	ökum. Gottesdienst mit anschl. Gemeindefest				
25.05.					10:00 Uhr	Familienkirche - P. Rathjen und Team
26.05.	10:00 Uhr	Gottesdienst - Lektor Jänicke			10:00 Uhr	Gottesdienst - P. Rathjen

Mini- kirche

Für Kinder von 0-6 Jahren
und ihre Familien

TERMINE 2024:

Samstag, 27. Januar

Samstag, 02. März

Samstag, 27. April

Samstag, 08. Juni

Samstag, 14. September

Samstag, 23. November

In der Regel um 10 Uhr
in der St.-Michael-Kirche Dreibergen.

Informationen bei
Sarah Rathjen
Tel.: 04403-7803
E-Mail: sarah.rathjen@gmx.de



**Kleinkindgerechte
Gottesdienste
mit singen,
basteln, beten,
Geschichten
und mehr.**



Evangelisch-lutherische
Kirchengemeinde
Zwischenahn

Familienfreizeit

Eindrücke von der Familienfreizeit in den Zeugnisferien im Waldhaus in Zetel.



Marshmallows am Lagerfeuer

Gute-Nacht-Geschichte vor dem Schlafen gehen



Besuch von einer Waldpädagogin mit spannendem Kofferrauminhalt



Diese Geschichte aus der Kinderandacht wurde gleich künstlerisch verarbeitet

A photograph of a table tennis table with several players in red and blue uniforms. The table is green and has a wooden frame. The players are in various positions, some ready to hit the ball. The background is slightly blurred, showing a wooden floor and some spectators.

TISCHKICKER TURNIER

Der zweite Katharina-Cup

Samstag, 13. April 16-18 Uhr

Gespielt wird in 2er-Teams
Pokale für die ersten drei Plätze

Austragungsort: Katharina-Kirche (Zeppelinstraße 2)

Die Teilnahme ist kostenlos,
Anmeldung als 2er Team mit Teamnamen

bei Pastor Tim Rathjen
E-Mail: timrathjen@gmx.de
oder Tel.: 7803

www.ev-kirche-zwischenahn.de



Evangelisch-lutherische
Kirchengemeinde
Zwischenahn

Gottesdienst mit Konfis



An einem Konfitag haben sich die Konfirmandinnen und Konfirmanden von Frau Pastorin Hollatz mit dem Themen „Frieden“ befasst. Sie schrieben dazu Vorstellungen von Frieden

und Wünsche nach einem friedlichen Miteinander auf Stoffbänder und gestalteten damit verschiedene bunte

Friedensbäume, die sie im Sonntagsgottesdienst der Gemeinde vorstellten.

Ina Maria Goldbach
Foto: Goldbach

Vorstellung Benjamin Schlieper

Moin!

Ich bin Benjamin Schlieper, 26 Jahre alt und seit Dezember neu im Kreisjugenddienst des Kirchenkreises Ammerland tätig - und damit auch zuständig für die Jugendarbeit hier in der Kirchengemeinde Zwischenahn. Ursprünglich aus der Nähe von Heidelberg kommend, habe ich die letzten fünf Jahre in Potsdam gewohnt und in Berlin evangelische Religions- und Gemeindepädagogik studiert. Zur Studien- und Berufswahl haben ganz entscheidend Erfahrungen beigetragen, die ich als Halbfinnin in der deutsch-finnischen Konfi- und Jugendarbeit machen durfte. So habe ich meine eigene Konfizeit auf einem Camp in Finnland verbracht und war

danach noch mehrere Jahre als Teamer mit dabei. Entsprechend freue ich mich schon jetzt auf die vielen größeren und kleineren Freizeiten im Kirchenkreis und auch hier in der Gemeinde und hoffe, meinen Teil zu deren Gelingen beitragen zu können. Noch mehr freue ich mich über die vielen engagierten Jugendlichen, die ich hier in den regelmäßigen Angeboten wie TEN SING, Mitarbeiterkreis und Trainee-Kurs bereits kennenlernen durfte - danke, dass ihr dabei seid! Schön, dass wir ein Stückchen unserer Lebenswege gemeinsam gehen können. Bis bald!

Benjamin Schlieper

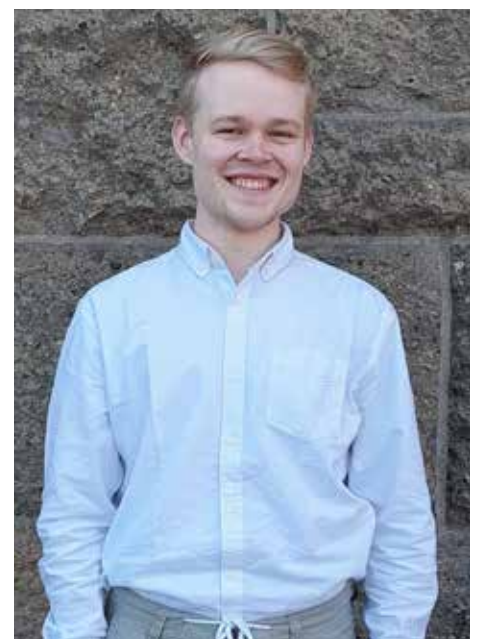


Foto: privat

Sommerfreizeit



Sommer, Wassergeplätscher & ein Paradies von warmen Temperaturen und unglaublichen Landschaften:

2024 wollen wir mit dir & deiner Begeisterung nach Südfrankreich in die Tarnschlucht.

14 Tage fernab in der wunderschönen Natur und dem glasklaren Wasser des Tarns werden wir in bereitstehenden Steilwandzelten unser Camp aufschlagen und so richtiges Camp-Feeling mit dir aufbauen und rundum die Gegend durch Wandern und mit einer

großen Kanutour erkunden, denn wann ist man schon mal in Südfrankreich?

Zeit zum Chillen, einfach mal die Seele in der Hängematte baumeln zu lassen & Gott begegnen soll natürlich auch nicht zu kurz kommen.

Ob Kreativkopf, Denker*in & Dichter*in, Bock auf AKTIVES oder Chillmodus, das Freizeit-Team hat ein abwechslungsreiches Programm im Gepäck und freut sich darauf, dich kennenzulernen!

Du hast von 24.06 bis 08.07.24 noch nichts vor, bist zwischen 13-17 Jahre alt und möchtest mal mit deinen Freunden Urlaub machen? Dann melde dich auf der Webseite des CVJM Bad Zwischenahn an (www.cvjm-Bad-Zwischenahn.de). Alle weiteren Infos findest du dort!

Neele Wrobel

Foto: CVJM

SOMMERFREIZEIT
2024 SÜDFRANKREICH
24.06 - 08.07.24
13 - 17 JAHRE

CAMP -
 KANU -
 WANDERN.

SOMMERFREIZEIT 2024  

TEN SING präsentiert die Show 2024

Coversongs, Drama und Tanz - dies ist bei der neu erarbeiteten Musicalshow von TEN SING Bad Zwischenahn zu sehen. Diese Show mit den Titel „Springer im Abseits“ präsentieren 40 Jugendliche am 02.03.2024 um 19:00 in der Mehrzweckhalle des Schulzentrums Bad Zwischenahn. Einlass ist ab 18:30, Eintrittskarten sind bei TEN SINGernInnen im Vorverkauf oder an der Abendkasse erhältlich.

So wie der Titel der Show schon verrät, wird es bei dem diesjährigen Theaterstück sportlich. In einem

Sportcamp treffen zwei rivalisierende Vereine aufeinander, nämlich ein Fußballteam und ein Schachclub. Da sind Konflikte vorprogrammiert, ganz nach den Motto „Streber gegen Macker“. Ob der Konflikt dramatisch eskalieren oder ob gemeinsam eine Lösung gefunden wird, erfahrt ihr am Showtag.

Seit fast einem Jahr arbeiten die 40 Jugendliche an dieser Show. Chorsätze wurden gelernt, in der Band wurde fleißig geprobt, an Tanzschritten geübt und das Theaterstück entwor-

fen. Aber auch hinter den Kulissen können die Jugendlichen organisatorische, kreative und technische Aufgaben übernehmen. So kann jeder einen Beitrag zur Show leisten - ganz nach dem Motto „Surprise Yourself“.

Wer zwischen 13 und 19 Jahre alt ist und Lust bekommen hat, Teil von TEN SING zu werden, ist herzlich eingeladen, nach der Show donnerstags zwischen 18-20 Uhr im Feldhus vorbeischauen.

Lena Arntjen



Foto: CVJM

Taufen

Jubiläumshochzeiten

Diese Informationen sind aus
Datenschutz-Gründen
online nicht verfügbar!

Wir führen das Qualitäts-Zertifikat der Apothekerkammer Niedersachsen

Inhaber: Holger Eilers

Mühlen
APOTHEKE 

Westersteder Str. 2
26160 Bad Zwischenahn
Tel.: 04403 8107890

Beim Combi-Markt
Mo-Sa 08.00 - 20.00 Uhr
www.muehlen-apotheke.org

Damianus
APOTHEKE 

Langenhof 22
26160 Bad Zwischenahn
Tel.: 04403 2888

Beim REWE-Center
Mo-Fr 08.00 - 20.00 Uhr
Sa 08.00 - 13.30 Uhr
www.damianusapotheke.de

Geburtstage November 2023

Diese Informationen sind aus
Datenschutz-Gründen
online nicht verfügbar!

Geburtstage Dezember 2023

Diese Informationen sind aus
Datenschutz-Gründen
online nicht verfügbar!

Geburtstage Januar 2024

Diese Informationen sind aus
Datenschutz-Gründen
online nicht verfügbar!

Wir trauern um

Diese Informationen sind aus
Datenschutz-Gründen
online nicht verfügbar!

Trauungen



Ihr Gartenspezialist aus Rostrup

Gartengestaltung und -pflege

Philipp Brütsch Gärtnermeister
Am Damm 15 26160 Bad Zwischenahn
Tel: 04403 / 7464 www.garten-bruetsch.de



**Ihr Experte für
Garten & Landschaft**



Denn der Mensch verweilt, wo er sich wohlfühlt

REGELMÄßIGE VERANSTALTUNGEN

Montag

Gymnastikgruppe
14:30-16:00 Uhr
Katharina-Kirche, Rostrup
Marion Borsdorf

Ökumenische
Kirchenführung
15:00 Uhr
St.-Johannes-Kirche und
St.-Marien-Kirche

Regenbogenchor
17:00-17:45 Uhr
Kinderchor für Kinder der
2.-6. Klasse
Haus Feldhus,
Bad Zwischenahn
Hartmut Fiedrich

Mitarbeiterkreis für
Jugendliche
14täglich, 18:30 Uhr
Jugendhaus,
Bad Zwischenahn

Montagsgruppe -
„Leben ohne Alkohol“
20:00-21:30 Uhr
Katharina-Kirche, Rostrup
Hannelore Wulff
(04488/7633752)

Hauskreis
1. Montag im Monat
Husumer Straße 10
Dankwart Seidel
(04403/4476)

Dienstag

Spiel- und Klöntreff
2. Dienstag im Monat,
9:30-11:30 Uhr
Katharina-Kirche, Rostrup
Fritz von Aschwege
(04403/6219982)

Kirchenchor „Morgenstund“
10:00-11:30 Uhr
Haus Feldhus,
Bad Zwischenahn
Hartmut Fiedrich

Kantorei
20:00 Uhr
Haus Feldhus,
Bad Zwischenahn
Hartmut Fiedrich

Mittwoch

Aktionskreis offene Kirche
St. Johannes
2. Mittwoch im Monat,
10:00 Uhr
Haus Feldhus,
Bad Zwischenahn
Sandra Hollatz

Frauenzimmer
einmal im Monat,
15:00-17:00 Uhr
(manchmal donnerstags)
Haus Feldhus,
Bad Zwischenahn
Petra Adomeit

Gottesdienst
1. und 3. Mittwoch im Monat
18:30 Uhr in Dreibergen

Gospelchor
„Joyful Harmony“
19:45 Uhr
Haus Feldhus,
Bad Zwischenahn
Hartmut Fiedrich

Posaunenchor
20:00-21:30 Uhr
Alte Pastorei,
Bad Zwischenahn
Alfred Gründer

Donnerstag

CVJM TEN SING
18:00 Uhr
Haus Feldhus,
Bad Zwischenahn

Blockflötenensemble
20:00 Uhr
Katharina-Kirche, Rostrup
Doris Brüttsch

Freitag

„Atemholen der Seele“
- Gesprächsangebot
17:00-18:00 Uhr
Katharina-Kirche, Rostrup
Tim Rathjen

KreativZeit
monatlich
19:30 Uhr
Katharina-Kirche, Rostrup
Diana Reglinski-Beneke und
Frauke Harbers-Theophil
(01751238715)

Männergruppe
i.d.R. einmal im Monat,
20:00-21:30 Uhr
Katharina-Kirche, Rostrup
Tim Rathjen

Hauskreis
14 täglich, 20:00-21:30 Uhr
Zeppelinstraße 4, Rostrup
Tim Rathjen

Sonntag

Gottesdienste
10.00 Uhr in Rostrup
10.00 Uhr in
Bad Zwischenahn

RATS | APOTHEKE 

Hinrich de Wall e.K.
Peterstr. 5 - Bad Zwischenahn - Fon 4636 - Fax 58550
info@rats-apo.de - www.rats-apo.de

ZWISCHENAHN

St.-Johannes-Kirche
Am Brink 8

Pfarrbezirk I

(Bad Zwischenahn, Ekern
Querenstede, Dänikhorst)
Pastorin Petra Adomeit
Schulstraße 3
Tel. 044130421046
Telefax: 044032621
petra.adomeit@kirche-oldenburg.de

Pfarrbezirk II

(Bad Zwischenahn Ost, Kayhausen,
Kayhauserfeld, Specken)
Pastorin Sandra Hollatz
Kastanienallee 3 Tel. 9841805
hollatz-sandra@t-online.de

Hausmeisterin

Gemeindezentrum Haus Feldhus,
Heidi Ulpts,
Am Brink 6, Tel. 25 21

Küsterin St. Johannes

Lidia Kufeld
Tel. 0174/6295784

DREIBERGEN

St.-Michael-Kirche
Zum Herrenholz 14

Pfarrbezirk III

(Aschhausen, Dreibergen,
Elmendorf, Helle)
Pastorin Kerstin Falaturi
Am Streek 16, 26655 Westerstede
Tel. 04409/2580962
kerstin.falaturi@web.de

Kindertagesstätte Aschhausen

„Lüttje Lü von St. Michael“
Leiterin: Dagny Engelbarts
Aschhausen, Herbartstr. 22,
Tel. 6 54 19, Fax 6 29 5 78
kita.aschhausen@kirche-oldenburg.de

Kindergarten Elmendorf
„Lüttje Lü von St. Michael“

Leiterin: Grazyna Reinhold
Elmendorf, Turngartenstr. 9,
Tel. 8 12 50, Fax 8 12 50
KiTa.Elmendorf@kirche-oldenburg.de

Kindertagesstätte Aschhausen
„Klein Bullerbü“

Leiterin: Margret Budden
Aschhausen, Potsdamer Straße 8
Tel. 0151 723 98798
KiTa-Klein-Bullerbue.
Bad-Zwischenahn@
kirche-oldenburg.de

ROSTRUP

Katharina-Kirche
Zeppelinstraße 2

Pfarrbezirk IV

(Rostrup und Ohrwege)
Pastor Tim Rathjen
Zeppelinstr. 4
Tel. 78 03
timrathjen@gmx.de

Küster Katharina Kirche

Wolfgang Schulz,
Tel. 8 10 92 55
wolfgang.schulz24@web.de

Kindergarten Rostrup

„Sonnenstrahl“
Leiterin: Sarah Wallner
Rostrup, Zeppelinstr. 6,
Tel. 76 10, Fax 62 74 81
KiTa-Sonnenstrahl.Bad-
Zwischenahn@kirche-oldenburg.de

ALLE BEZIRKE**Kirchenbüro**

Lange Str. 8, Tel. 93 76-0,
Fax 93 76-15
kirchenbuero.bad-zwischenahn@kirche-oldenburg.de
(Öffnungszeiten: mo-di + fr.09.00-
12.00 Uhr + do. 15.00 -17.00)

Friedhofsverwaltung

Lange Str. 8, Tel. 93 76-12
Friedhofsmitarbeiter, Tel. 22 38
Friedhofskapelle
Diekweg 11

Jugendarbeit

Haus Feldhus, Am Brink 6,
CVJM:
info@cvjm-bad-zwischenahn.de
TEN SING: ts-leitung@cvjm-bad-zwischenahn.de
Instagram:
[@tensingbadzwischenahn](https://www.instagram.com/tensingbadzwischenahn)
[@cvjmbadzwischenahn](https://www.instagram.com/cvjmbadzwischenahn)
www.cvjm-bad-zwischenahn.de

Kreisjugenddiakon

Benjamin Schlieper
benjamin.schlieper@ejo.de
015222107824

Kirchenmusik

Kantor und Kreiskantor
Hartmut Fiedrich, Tel. 6 53 30,
hartmutfiedrich16@freenet.de

Posaunenchorleitung,
Alfred Gründer, Tel. 10 05

Flötenchor Rostrup,
Doris Brütsch, Tel. 74 64

KIRCHENKREIS**Verwaltung**

Anemonenweg 1,
26160 Bad Zwischenahn,
Tel. 04403/91036-0
Kreispfarrer Lars Dede, Tel. 62 34 40

**Beratungs- und
Behandlungsstelle für
Suchtgefährdete**

Fährweg 2, Tel. 31 79

Telefonseelsorge

(kostenfrei) 08 00-1 11 01 11

Kleiderkammer

Am Pfarrhof
Tel. 5 88 77, Fax 28 94
diakonisches.werk.ammerland@ewetel.net
Öffnungszeiten:
donnerstags
10.00 bis 12.00 Uhr und
14.30 bis 16.30 Uhr
(außer in den Schulferien)

Diakonisches Werk

des Kirchenkreises Ammerland
Lange Str. 6, Tel. 5 88 77, Fax 28 94
Hannah Testa
Kreisgeschäftsführung
E-Mail:
testa@diakonie-ammerland.de

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeindekirchenrat der Ev.-luth.
Kirchengemeinde Zwischenahn
Vors. Pastorin Petra Adomeit

Redaktion:
Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit

Redaktionsteam:
Dieter Adam, Ina Maria Goldbach,
Gernot Nentwig, Tim Rathjen,
Annette Rommel

Layout:
Michael Edler, MEMTEX Medien- und
Technikservice Lübeck

Beiträge und Texte an:
Pastor Tim Rathjen
timrathjen@gmx.de

Druck:
Prull-Druck GmbH & Co. KG
Oldenburg

Erscheinungsweise:
dreimonatlich, kostenlos
Auflage: 7.800 Exemplare
Copyright: © Hrsg

Hinweis:
Namentlich gekennzeichnete
Beiträge geben nicht unbedingt die
Meinung der Redaktion wieder.
Informationen und Daten wurden
nach bestem Wissen recherchiert;
für Richtigkeit und Vollständigkeit
kann jedoch keine Gewähr gegeben
werden.
Beiträge, Fotos und Daten sind
urheberrechtlich geschützt.

Mit Ausnahme der gesetzlich zuge-
lassenen Fälle ist eine Verwertung
in jeglicher Form ohne schriftliche
Einwilligung der Redaktion strafbar.

Beiträge wurden sowohl nach der
alten als auch der neuen Recht-
schreibnorm entgegengenommen.
Bei der Veröffentlichung der
Namen bei Geburtstagen,
Ehejubiläen usw. setzen wir Ihr
Einverständnis voraus. Sollten Sie
nicht einverstanden sein, geben Sie
uns bitte rechtzeitig Nachricht.

Redaktionsschluss Ausgabe 2/2024:
02.05.2024

Der nächste Gemeindebrief 2/2024
erscheint am 30.05.2024

Möchten Sie die Arbeit Ihrer Kirchen-
gemeinde unterstützen,
dann spenden Sie gerne:

Landessparkasse zu Oldenburg
IBAN DE31280501000041408600
BIC SLZODE22XXX

Wenn Sie gezielt einen bestimmten
Bereich fördern möchten, geben
Sie dies unter „Verwendungszweck“
an (z.B. „Kinderchöre“,
„Gemeindebrief“, o.ä.).

Um Ihnen eine Spendenquittung
ausstellen zu können, benötigen
wir Ihre Anschrift. Danke!

Ihre Petra Adomeit, Pastorin